



Co-funded by the Erasmus+ Programme
of the European Union

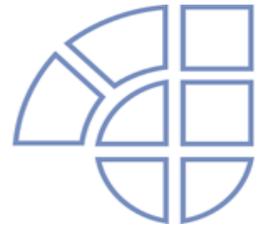
Art Nouveau Art Renouveau Erasmus+ Tour of Dortmund

Town Trail through the Kreuzviertel





Mallinckrodt-Gymnasium Dortmund



Das Kreuzviertel ist ein Stadtviertel in der westlichen Dortmunder Innenstadt.

Zwischen 1902 und 1908 wurde eine umfangreiche Wohnbebauung mit gründerzeitlichen Bauten angelegt. Der Bau der Kreuzkirche, die dem Wohngebiet heute den Namen gibt, begann 1914, am 5. November 1916 wurde die Kirche eingeweiht. Mit dem Ersten Weltkrieg war die Bebauung des Stadtviertels weitgehend abgeschlossen, etwa 10.000 Menschen wohnten hier. Im Zweiten Weltkrieg wurde auch das Dortmunder Kreuzviertel bombardiert. Die Zerstörung hielt sich aber - im Vergleich mit anderen Stadtteilen - in Grenzen. Das Viertel wurde nach 1945 unter Beibehaltung der Jugendstil-Architektur wieder aufgebaut. Ein Großteil der Gebäude ist geprägt von architektonischen Elementen des Jugendstils.



- ① Sonnenstraße 82
- ② Sonnenstraße 142
- ③ Arneckestraße 5
- ④ Arneckestraße 31
- ⑤ Arneckestraße 40
- ⑥ Arneckestraße 70
- ⑦ Kreuzstraße 36
- ⑧ Redtenbacher Straße 9
- ⑨ Neuer Graben 18
- ⑩ Neuer Graben 14

Was sehen wir auf dem Rundgang durch das Kreuzviertel?

Es gibt im Jugendstil sowohl eine florale als auch eine geometrische Richtung mit abstrakten Elementen. Dabei wird Wert auf die Dekoration von Flächen, auf Ornamente, wertvolle Materialien und feine Rahmen gelegt. Der Natur entlehnte Formen wurden zu einem wichtigen Stilmittel. Charakteristisch sind pflanzlichen Formen wie Gräser, Zweige, Ranken oder auch Frauenfiguren. Vor allem geschwungene Linien und ornamentale Muster prägen die Wohnbebauung. Die Idee war, dass sich die Funktion eines Gebäudes in dessen Gestaltung niederschlagen sollte. Dabei war es den Architekten nicht wichtig, dass die Symmetrie ein Bauwerk bestimmte. Darüber hinaus sollte die Fassade schon erkennen lassen, wie ein Gebäude von Innen aussah.

Insgesamt gehören die Abkehr von den historischen Bauformen und die intensive Suche nach neuen dekorativen Gestaltungsmöglichkeiten in der Architektur zum erklärten Programm vieler Künstler des Jugendstils. Eines der zentralen Anliegen der Künstler des Jugendstils war es, einen sogenannten „modernen“ Stil, einen „Stil unserer eigenen Zeit“ zu schaffen.

Im folgenden Rundgang bekommst du einige Aufgaben, um deinen Blick für Elemente des Jugendstils zu schärfen. Du benötigst lediglich ein Zeichengerät, z.B. einen Bleistift.

Folge dem gelb markierten Weg in Pfeilrichtung. Die Nummern ① bis ⑩ sind auf der Straßenkarte markiert und rechts unten mit einer Adresse versehen. Dort stehen vor Ort jeweils die 10 Gebäude, zu welchen du Aufgaben auf den folgenden Seiten findest.

Viel Vergnügen !

①



Complete the façade of this building. Pay particular attention to the wall.

②



Do you prefer this window as it is in the photo? Draw the decoration which is immediately above the window.

③



Look carefully at the details on this façade and draw in the missing decorative features.

④



Insert the detail above into a new Jugendstil façade.

⑤



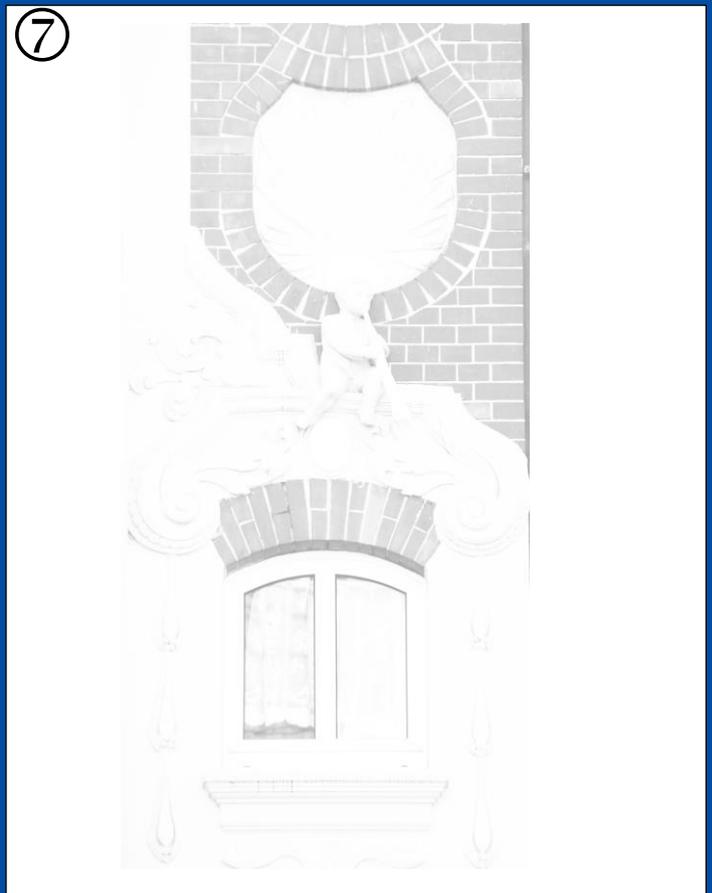
Using clean, geometric patterns, use your imagination to design patterns to fit above these windows.

⑥



Complete the window surrounds on all four sides using natural elements, e.g. plants and animals.

⑦



Look very carefully at this building and try to complete the missing details as accurately as you can.

8



Mark the spot! Find the missing detail and indicate where it goes on the original façade.

9



Be creative! Ignore the symmetry of the original building and decorate the plain building with an artistic design.

10



Decorate the façade with more floral details.